

# Niederschrift

## über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit, Umwelt- und Naturschutz der Gemeinde Helbra

---

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 11.10.2022
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	20:30 Uhr
Ort, Raum:	06311 Helbra, An der Hütte 1, Sitzungszimmer d. gemeinsamen Verwaltungsamtes (Untergeschoss)

### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Herr Walter Kampa

#### Mitglieder

Herr Thomas Krebes

Herr Helmut Neuweiger

Frau Katrin Sonderhoff

Herr Bernd Störmer

#### Sachkundige Einwohner

Herr Lutz Hellwig

Herr Michael Krebes

Herr Tony Ruszynski

#### Verwaltungsbedienstete

Frau Yvonne Regner

#### Gäste

Herr Christoph Kindeleit

Herr Gerd Wyszowski

### **Abwesend:**

#### Sachkundige Einwohner

Herr Dieter Hartleib

#### Gäste

Herr Carsten Kopatz

## **Protokoll:**

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

### **zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der **Vorsitzende** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit von 5 Ausschussmitgliedern und die Beschlussfähigkeit des Ordnungs- und Sicherheitsausschusses fest.

### zu 3 **Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es lagen keine Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung vor.

**Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.**

### zu 4 **Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 09.11.2021**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine Einwendungen erhoben.

**Die Niederschrift ist somit genehmigt.**

### zu 5 **Bericht über den Bearbeitungsstand der Festlegungen der letzten Sitzung**

#### **Beratung zu der vom Landkreis MSH beabsichtigten Neuregelung der Ausnahmen vom Verbrennungsverbot**

Das Votum der Gemeinde Helbra wurde dem Landkreis übermittelt.

Zwischenzeitlich wurde die Verordnung zum Verbrennen von Gartenabfällen außer Kraft gesetzt.

#### **Beratung zu den Standorten der Geschwindigkeitsanzeigetafeln**

Die Geschwindigkeitsanzeigetafeln wurden nach Festlegung im Rahmen eines Vor-Ort-Termines Am Brückberg und in der Thomas-Münter-Straße aufgestellt.

Da Einwohner anwesend waren, wurde diesen Gelegenheit gegeben, Ihre Anliegen vorzutragen.

Bei den Einwohnern handelt es sich um **Herrn John** und **Herrn Herzer** aus der Straße Am Brückberg. Diese fragten an, ob es für den Brückberg einen Bepflanzungsplan gibt.

Der **Vorsitzende** teilte mit, dass dort im Rahmen des Projektes „Grüne Lunge“ Anpflanzungen vorgenommen werden. Den Einwohnern wurde mitgeteilt, hierzu im Januar des nächsten Jahres nachzufragen, wenn sie sich hieran beteiligen möchten.

Von dem ebenfalls anwesenden **Herrn Seelig** wurde angesprochen, dass er einen Garten hinter dem Friedhof gepachtet hat. Durch einen Baum wurden ein Dach und ein Zaun beschädigt. Herr Seelig erbittet eine Rückmeldung zu dem Schadensfall.

### zu 6 **Verkehrsrechtliche Angelegenheiten**

1. In der Stephanstraße wurde aus FR Minnastraße ein eingeschränktes Haltverbot angeordnet.

2. Es wurde die Aufstellung eines Verkehrsspiegels am Ende der Ackerstraße in Richtung Brückberg angefragt. Nach Inaugenscheinnahme sollte hier zunächst eine Verbesserung der Sichtverhältnisse durch Rückschnitt einer Hecke erfolgen. Alternativ wäre die Ausweisung einer Einbahnstraße denkbar.

### zu 7 **Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

Durch **Herrn Kampa** wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

- der AZV ist zu informieren, dass eine Sicherung am Regenwassereinlauf an Bad-Anna fehlt

- das Lichtprofil an Feldwegen Richtung Kläranlage ist zu schneiden
- die Brücke Richtung Weißes Tal ist zu sichern
- für die Treppe und kirchlichen Teil des Parks wurde ein Nutzungsvertrag bis 2050 abgeschlossen
- den Beschäftigten des Wirtschaftshofes ist eine Sicherheitsausstattung zur Verfügung zu stellen
- die Absperrung durch Ketten im Kreuzungsbereich ist zu ersetzen
- die Brücken Pestalozzistraße/Marienstraße sowie Stephanstraße sind zu prüfen
- die Straßenreinigungssatzung ist dahingehend zu ändern, dass alles zum Gehweg erklärt wird, unabhängig von der Oberfläche
- im Rahmen des Lichtkonzeptes wird die Beleuchtung im Gewerbegebiet abgeschaltet
- verblichene Verkehrszeichen sind zu ersetzen
- es soll ein Baumkataster erstellt werden

Zur Verkehrsführung an der Grundschule haben die Regionalbereichsbeamten einen Vorschlag unterbreitet. Das Problem ist die Unübersichtlichkeit. Es wurde vorgeschlagen, dort unter Entfernung des Parkstreifens 2 Fahrspuren mit baulicher Trennung in ca. der Hälfte der Straße entstehen zu lassen. Die Straße ist mit dem Parkstreifen 7 m breit. Die rechte Fahrspur soll als "Kiss and Carry" oder auf Deutsch Hol- und Bringestreifen dienen, analog derartiger Streifen an Flughäfen. Hierzu wird es einen Vor- Ort-Termin unter Beteiligung von Polizei, Straßenverkehrsamt des Landkreises sowie dem Bauamt geben.

In der Ludwigstraße und der Bohnestraße ist die Aufstellung eines generellen Parkverbotes bzw. temporär für den Winterdienst zu prüfen. Hierzu soll eine Befahrung erfolgen.

Im Ortszentrum soll die Parkraumbewirtschaftung durch Einschränkung der Parkdauer auf 2 Stunden geändert werden. Die Einschränkung der Parkdauer soll für die Zeit von 8-17 Uhr gelten. Hierzu ist die Anordnung beim Landkreis zu beantragen.

**Herr Störmer** fragte nach Notfallplänen im Falle von Blackout.

→ *Dieses Thema wird im Verbandsgemeinderat behandelt.*

## **zu 8            Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Die Sitzung wurde um 20.30 Uhr durch den **Vorsitzenden** geschlossen.

gez. Walter Kampa  
Vorsitzender

gez. Yvonne Regner  
Protokollführer